

JAHRESABSCHLUSS 2022

des

Abwasserwerks

der

Stadt Pegnitz

Abwasserwerk Pegnitz

JAHRESABSCHLUSS 2022

Inhaltsverzeichnis

Bilanz zum 31.12.2022
Gewinn- und Verlustrechnung 2022
Anhang 2022

Anlage 1: Umsatzsteuerberechnung
Anlage 2: Entwicklung der Ertragszuschüsse
Anlage 3: Entwicklung des Sonderpostens
Anlage 4: Beratungsbericht
Anlage 5: Beratungsvermerk

Bayerischer Kommunalen
Prüfungsverband
Bearbeiter: StB Dipl.-Kfm. (Univ.) A. Eckl
Renatastr. 73
80639 München
andreas.eckl@bkpv.de
089/1272828

Abwasserwerk Pegnitz

Bilanz zum 31.12.2022

Aktivseite	€		Vorjahr
			T€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		108.751,00	35
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke mit Bauten	6.055.495,98		363
2. Anlagen der Abwassersammlung, -reinigung	24.035.952,51		29.622
3. Anlagen der Stromerzeugung	188.213,00		204
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	319.106,99		324
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.285.361,25	32.884.129,73	2.131
		<u>32.992.880,73</u>	32.679
III. Finanzanlagen		928.769,96	819
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		0,00	0
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.612.004,00		809
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 4.115,91 € (Vj.: 0,00 €)			
2. Forderungen an die Gemeinde	0,00		259
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 0,00 € (Vj.: 0,00 €)			
3. Sonstige Vermögensgegenstände	210,00		0
		<u>1.612.214,00</u>	
III. Guthaben bei Kreditinstituten		0,00	0
		<u><u>35.533.864,69</u></u>	<u>34.566</u>

Abwasserwerk Pegnitz

Passivseite	€	€	<u>Vorjahr</u> T€
A. Eigenkapital			
I. Stammkapital		1.500.000,00	1.500
II. Allgemeine Rücklage		8.442.010,05	8.442
III. Gewinne und Verluste			
Gewinne und Verluste aus Vorjahren	-1.942.186,44		
Ausgleich Vorjahresverluste	0,00		
	-1.942.186,44		-1.458
Jahresergebnis	-582.925,94	-2.525.112,38	-484
		7.416.897,67	8.000
B. Sonderposten für Straßenentwässerung		2.573.415,00	2.243
C. Empfangene Ertragszuschüsse		3.390.559,42	2.442
D. Rückstellungen			
1. Sonstige Rückstellungen		102.640,48	116
E. Verbindlichkeiten			
I. Verbindlichkeiten gegen- über Kreditinstituten	21.492.997,77		21.518
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 2.689.571,89 € (Vj.: 4.782.031,53 €)			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 18.803.425,88 € (Vj.: 16.736.128,45 €)			
II. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	537.485,57		246
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 537.485,57 € (Vj.: 246.098,19 €)			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 0,00 € (Vj.: 0,00 €)			
III. Verbindlichkeiten gegen- über der Gemeinde	0,00		0
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 0,00 € (Vj.: 0,00 €)			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 0,00 € (Vj.: 0,00 €)			
IV. Sonstige Verbindlichkeiten	19.868,78		1
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 19.868,78 € (Vj.: 1.387,00 €)			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 0,00 € (Vj.: 0,00 €)			
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 2.663,56 € (Vj.: 1.239,67 €)			
davon aus Steuern: 4.589,77 € (Vj.: 248,54 €)			
		22.050.352,12	
		35.533.864,69	34.566

Abwasserwerk Pegnitz

Gewinn- und Verlustrechnung 2022

	€	€	Vorjahr	
			T€	T€
1. Umsatzerlöse		2.926.967,87		2.877
2. Aktivierte Eigenleistungen		0,00		6
3. Sonstige betriebliche Erträge		165.564,00		5
		<u>3.092.531,87</u>		<u>2.888</u>
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, bezogene Waren	460.918,88		388	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	415.827,27		416	
		<u>876.746,15</u>		<u>804</u>
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	440.042,90		453	
b) Soziale Aufwendungen und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	206.276,94		150	
davon für Altersversorgung: 70.661,83 € (Vj.: 61.599,54 €)				
		<u>646.319,84</u>		<u>603</u>
6. Abschreibungen		1.565.246,13		1.463
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		342.180,69		250
		<u>-337.960,94</u>		<u>-232</u>
8. Zinsen und ähnliche Erträge	4.191,70		8	
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>248.268,22</u>	244.076,52	<u>259</u>	251
10. Steuern vom Einkommen und Ertrag		<u>0,00</u>		<u>0</u>
11. Ergebnis nach Steuern		-582.037,46		-483
12. Sonstige Steuern		888,48		1
13. Jahresverlust		<u><u>-582.925,94</u></u>		<u><u>-484</u></u>

Verwendung des Jahresverlustes: Vortrag auf neue Rechnung

Anhang
für das Wirtschaftsjahr 2022
des
Eigenbetriebs "Abwasserwerk der Stadt Pegnitz"
Hauptstraße 37, 91257 Pegnitz

1. Anwendung des Bilanzrichtliniengesetzes

Der Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2022 ist nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften und der Eigenbetriebsverordnung (EBV) erstellt worden.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung gelangte das Gesamtkostenverfahren zur Anwendung.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Das Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen entsprechend branchenüblicher Nutzungsdauern angesetzt. §§ 6 Abs. 2 und 2a EStG finden analoge Anwendung.

Die Bilanzierung der Forderungen erfolgte unter Abzug gebotener Wertberichtigungen zum Nennwert, diejenige der Verbindlichkeiten mit den Erfüllungsbeträgen.

Pauschalwertberichtigungen wurden nicht angesetzt.

Bei den empfangenen Ertragszuschüssen werden die Zugänge ab 2004 gemäß § 21 Abs. 3 S. 5 EBV aufgelöst, der Altbestand wird weiterhin mit 5 % p.a. aufgelöst.

Die sonstigen Rückstellungen wurden mit den Erfüllungsbeträgen passiviert

Rückstellungen für Prüfungs- und Beratungskosten wurden in voraussichtlicher Höhe gebildet.

3. Anlagevermögen

Zur Entwicklung des Anlagevermögens im Geschäftsjahr einschließlich der kumulierten Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der kumulierten Abschreibungen wird auf den beigefügten Anlagennachweis verwiesen.

Das Anlagevermögen erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um rd. 0,42 Mio. € auf 33,922 Mio €. Die finanzwirksamen Anlagenzugänge beliefen sich dabei auf rd. 1,989 Mio €. Sie betreffen vor allem Investitionskosten für den Ausbau des Kanalnetzes.

Den Anlagenzugängen stehen planmäßige Abschreibungen von rd. 1,565 Mio € gegenüber.

4. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände belaufen sich insgesamt auf rd. 1,612 Mio €.

Die abgegrenzten Forderungen aus Lieferungen und Leistungen setzen sich wie folgt zusammen:	€
Abwassergebühren	1.514.971
Netzbeiträge	82.045
Sonstige	14.988
	<hr/>
	<u>1.612.004</u>

5. Das Eigenkapital entwickelte sich wie folgt:

	€
Stammkapital 31.12.2021 / 01.01.2022	1.500.000
Stammkapitalerhöhungen / -herabsetzungen	0
	<hr/>
Stammkapital 31.12.2022	<u>1.500.000</u>

Der Ausweis entspricht dem Stadtratsbeschluß vom 25.10.2001.

Allgemeine Rücklage 01.01.2022	8.442.010
Ausgleich Vorjahresverluste	0
	<hr/>
Stand 31.12.2022	<u>8.442.010</u>

Gewinnvortrag / Verlustvortrag

Jahresverlust 2012	-167.776
Jahresverlust 2013	-225.115
Jahresverlust 2014	-280.265
Jahresverlust 2015	-135.238
Jahresverlust 2016	-198.766
Jahresverlust 2017	-164.905
Jahresgewinn 2018	<u>138.474</u>
Übertrag:	-1.033.591

Übertrag:	-1.033.591	
Jahresverlust 2019	-86.379	
Jahresverlust 2020	-337.741	
Jahresverlust 2021	-484.475	
		-1.942.186
Jahresverlust 2022		-582.926
		<hr/>
Stand 31.12.2022		-2.525.112
		<hr/> <hr/>
Stammkapital		1.500.000
Allgemeine Rücklage		8.442.010
Gewinn / Verlust		-2.525.112
		<hr/>
Eigenkapital zum 31.12.2022		7.416.898
		<hr/> <hr/>

6. Sonderposten für Straßenentwässerung

Der Sonderposten enthält kumuliert den städtischen Anteil an den Investitionskosten und wird mit jährlich 3 % aufgelöst.

7. Empfangene Ertragszuschüsse

Die empfangenen Ertragszuschüsse wurden bis einschließlich 2003 mit jährlich 5 % des Ursprungsbetrages aufgelöst (§ 21 Abs. 3 EBV). Ab 2004 werden die Zugänge mit jährlich 2 % abgeschrieben (§ 21 Abs. 3 S. 5 EBV).

8. Sonstige Rückstellungen

Die Sonstigen Rückstellungen betreffen unter anderem Beratungs- und Prüfungskosten in Höhe von 10.000 €.

Darüber hinaus wurden Rückstellungen gebildet für die Abwasserabgabe 2022 in Höhe von 53.900 €

sowie für noch nicht in Anspruch genommenen Urlaub und Überstunden in Höhe von 31.740 €.

Rückstellungen für interne Abschlusskosten und Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen wurden eingestellt mit 5.000 € bzw. 2.000 €. Eine Pensionsrückstellung für die ehemalige Geschäftsführerin wurde nicht eingestellt.

9. Verbindlichkeiten

Angaben zu den Restlaufzeiten

Verbindlichkeit	Restlaufzeit bis zu einem Jahr €	Restlaufzeit zwischen einem und fünf Jahren €	Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren €	Gesamtbetrag €
1. Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	2.689.572 (4.782.031)	3.358.410 (3.437.575)	15.445.016 (13.298.554)	21.492.998 (21.518.160)
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	537.485 (246.098)			537.485 (246.098)
3. Verbindlichkeiten ggü. der Stadt	0 (0)			0 (0)
4. Sonstige Verbindlichkeiten	19.869 (1.387)			19.869 (1.387)
	<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>
	3.246.926 (5.029.516)	3.358.410 (3.437.575)	15.445.016 (13.298.554)	22.050.352 (21.765.645)

Stand und Restlaufzeiten der (Darlehens-) Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten wurden von der Verwaltung in einer Zusammenstellung laut Tilgungsplänen der Banken ermittelt.

In den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Pegnitz in Höhe von 204.216 € enthalten.

Die Sonstigen Verbindlichkeiten betreffen vor allem noch abzuführende Sozialversicherungsbeiträge sowie Verbindlichkeiten gegenüber der Finanzverwaltung.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

10. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse (rd. 2,927 Mio €) betreffen im wesentlichen Abwassergebühren (2,553 Mio €) sowie Auflösungsbeträge von Sonderposten und Herstellungsbeiträgen (217 T€).

11. Sonstige betriebliche Erträge

Im sonstigen betrieblichen Ertrag sind im wesentlichen Gebühren für den Anschluss einer Kommune an die Kläranlage Hainbronn enthalten.

12. Materialaufwand

Der Materialaufwand (rd. 877 T€) betrifft neben dem Anlagenunterhalt (408 T€) im wesentlichen den Strombezug (rd. 163 T€) sowie Aufwendungen für Klärschlamm Entsorgung (79 T€) und Kanalreinigung (68 T€).

13. Personalaufwand

Ausgewiesen ist der Aufwand für die in 2022 dem Abwasserwerk direkt zugeordneten neun tariflich Beschäftigten sowie einen anteilig zugeordneten Beamten. Eine Reinigungskraft ist überwiegend im Bereich der Stadt Pegnitz tätig; der auf das Abwasserwerk entfallende Anteil wird daher als bezogene Fremdleistung dargestellt.

14. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen (rd. 342 T€) betreffen vor allem Verwaltungskostenbeiträge (46 T€), Versicherungen (47 T€), Kfz-Unterhalt (30 T€), Telekommunikation (5 T€), Nebenkosten des Geldverkehrs (5 T€), Aufwendungen für Prüfung, Beratung und Gutachten (11 T€), Abwasserabgabe (93 T€), Laborbedarf (15 T€) und Abfallbeseitigung (39 T€).

Das Honorar des Jahresabschlussprüfers belief sich auf 10.000 €, wobei 7.000 € auf Prüfungs- und 3.000 € auf Beratungsleistungen entfielen.

15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Der Zinsaufwand (248 T€) betrifft vor allem beschlußmäßig zugeordnete Darlehen.

16. Sonstige Steuern

Es handelt sich ausschließlich um Kfz-Steuer.

17. Gewinn / Verlust

Das Jahresergebnis verschlechtert sich von einem Verlust von 484 T€ in 2021 auf einen Verlust von 583 T€.

18. Organe des Eigenbetriebs

Organe des Eigenbetriebs sind nach § 3 der Betriebssatzung die Werkleitung, der Werkausschuss, der Stadtrat und der 1. Bürgermeister.

Die Aufgaben des Werkausschusses wurden bis 12.05.2020 vom Verwaltungsausschuss wahrgenommen.

Mit Stadtratsbeschluss vom 13.05.2020 wurde ein Werkausschuss mit folgender Zusammensetzung bestimmt:

Herr Wolfgang Nierhoff, 1. Bürgermeister, Vorsitzender

Herr Werner Lappat, Wirtschaftsinformatiker

Herr Manfred Vetterl, Rechtsanwalt

Herr Daniel Rasch, Sparkassenfachwirt

Herr Michael Förster, Industriekaufmann

Herr Alexander Moik, Elektriker

Herr Thomas Schmidt, Polizeibeamter

Frau Susanne Bauer, Sozialwissenschaftlerin

Frau Elvira Looshorn, Amtmann im Notardienst

Mit Wirkung zum 01.01.2009 bestellte der Stadtrat in der Sitzung vom 20.11.2008 Herrn Alfons Deiml zum Werkleiter und in der Stadtratssitzung vom 18.12.2019 mit Wirkung vom 01.01.2020 Herrn Horst Ziegler zum Stellvertreter. Herr Deiml ist zum 01.01.2022 in den Ruhestand gewechselt. Mit Wirkung zum 01.01.2022 bestellte der Stadtrat mit Beschluss vom 01.02.2021 Herrn Silas Looshorn und in der Stadtratssitzung vom 17.11.2022 Herrn Joachim Kroher mit Wirkung zum 01.01.2023 zum Werkleiter.

19. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Bei der Zusatzversorgungskasse der bayerischen Gemeinden werden sowohl Umlagen als auch Beiträge erhoben.

Die Erhebung von Umlagen ist erforderlich, um die Anwartschaften und laufenden Rentenverpflichtungen aus der Zeit vor der Umstellung zu finanzieren. Der Umlagesatz im Jahr 2022 entspricht 3,75 % der Bemessungsgrundlage

und wird für die kommenden Jahre voraussichtlich konstant gehalten. Die Aufwendungen des Eigenbetriebes für die Umlage an die Zusatzversorgungskasse beliefen sich im Jahr 2022 auf 40.554 €. Der Zusatzbeitrag

(4,00% der Bemessungsgrundlage) dient dem Aufbau einer Kapitaldeckung für Anwartschaften, die seit der Umstellung entstehen.

Pegnitz, den 17.01.2024

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Robert Kroher', written in a cursive style.

Kroher
(Werkleiter)

Umsatzsteuerberechnung 2022

Stadt Pegnitz - Abwasserentsorgung

Steuernummer: 208 / 114 / 70407

Finanzamt Bayreuth

1. Umsätze					
Steuersatz	0%	7%	16%	19%	Summe
	€	€	€	€	€
1. Einspeisevergütung PVA				7.807,26	7.807,26
Summe Umsätze	0,00	0,00	0,00	7.807,26	7.807,26
Rundung auf volle Euro	0,00	0,00	0,00	7.807,00	7.807,00
2. Umsatzsteuer	0,00	0,00	0,00	1.483,33	1.483,33
3. Vorsteuer					
Vorsteuer Konto Nr. 590600, 1		47,50			47,50
4. Umsatzsteuerschuld					1.435,83
5. Vorauszahlungssoll					1.261,32
6. Umsatzsteuersaldo					174,51

Abwasserwerk Pegnitz**2022****Empfangene Ertragszuschüsse**

Jahr	Aufl.	Ursprungsbeträge				Jahre	Auflösung				Restbuchwert	Restbuchwert	
		im Zug.J.	Anfangsstand €	Zugang €	Abgang €		Endstand €	Anfangsstand €	Zugänge €	Abgänge €	Endstand €	€	Vorjahr €
2002	1		544.272,64			20	544.249,96	21,68		544.271,64	1,00	22,68	
2003	1		125.945,84			20	119.643,48	6.301,36		125.944,84	1,00	6.302,36	
2004	1		436.610,01			50	157.176,72	8.733,29		165.910,01	270.700,00	279.433,29	
2005	1		773.877,33			50	263.109,00	15.478,33		278.587,33	495.290,00	510.768,33	
2006	1		82.074,13			50	26.257,92	1.642,21		27.900,13	54.174,00	55.816,21	
2007	1		145.416,07			50	42.170,64	2.909,43		45.080,07	100.336,00	103.245,43	
2008	1		52.517,89			50	14.179,86	1.051,03		15.230,89	37.287,00	38.338,03	
2009	1		75.887,54			50	18.976,74	1.518,80		20.495,54	55.392,00	56.910,80	
2010	1		133.953,45			50	30.809,64	2.680,81		33.490,45	100.463,00	103.143,81	
2011	1		141.593,23			50	29.734,74	2.832,49		32.567,23	109.026,00	111.858,49	
2012	1		98.589,28			50	18.732,18	1.972,10		20.704,28	77.885,00	79.857,10	
2013	1		81.636,63			50	13.878,12	1.633,51		15.511,63	66.125,00	67.758,51	
2014	1		24.145,83			50	3.621,60	483,23		4.104,83	20.041,00	20.524,23	
2015	1		25.892,71			50	3.365,80	518,91		3.884,71	22.008,00	22.526,91	
2016	1		113.280,47			50	12.460,80	2.266,67		14.727,47	98.553,00	100.819,67	
2017	1		124.663,31			50	11.219,59	2.494,72		13.714,31	110.949,00	113.443,72	
2018	2		122.350,87			50	8.564,64	2.447,23		11.011,87	111.339,00	113.786,23	
2019	2		94.508,11			50	4.725,30	1.891,81		6.617,11	87.891,00	89.782,81	
2020	2		158.414,90			50	13.438,31	3.168,59		16.606,90	141.808,00	144.976,59	
2021	2		426.557,00			50	4.265,58	8.532,42		12.798,00	413.759,00	422.291,42	
2022	2			661.497,50		50		8.820,50		8.820,50	652.677,00	0,00	
			3.782.187,24	661.497,50	0,00		4.443.684,74	1.340.580,62	77.399,12	0,00	1.417.979,74	3.025.705,00	2.441.606,62

1 = volle Auflösung

2 = halbe Auflösung

Abwasserwerk Pegnitz**2022**Herstellungsbeiträge

Jahr	Aufl. im Zug.J.	Ursprungsbeträge				Jahre	Auflösung				Restbuchwert €	Restbuchwert Vorjahr €
		Anfangsstand €	Zugang €	Abgang €	Endstand €		Anfangsstand €	Zugänge €	Abgänge €	Endstand €		
2022	2		365.560,08		365.560,08	50		705,66		705,66	364.854,42	0,00
		0,00	365.560,08	0,00	365.560,08		0,00	705,66	0,00	705,66	364.854,42	0,00

1 = volle Auflösung

2 = halbe Auflösung

Abwasserwerk Pegnitz**2022****Entwicklung des Sonderpostens Straßenentwässerung**

Jahr	Aufl.	Ursprungsbeträge				Jahre	Auflösung				Restbuchwert	Restbuchwert	
		im Zug.J.	Anfangsstand €	Zugang €	Abgang €		Endstand €	Anfangsstand €	Zugänge €	Abgänge €	Endstand €	€	Vorjahr €
1994	1		165.167,85			33,3	138.741,12	4.955,73		143.696,85	21.471,00	26.426,73	
1995	1		23.800,28			33,3	19.278,00	714,28		19.992,28	3.808,00	4.522,28	
1996	1		207.631,56			33,3	162.110,09	6.229,47		168.339,56	39.292,00	45.521,47	
1997	1		311.304,21			33,3	233.700,00	9.339,21		243.039,21	68.265,00	77.604,21	
1998	1		337.788,41			33,3	242.472,48	10.213,93		252.686,41	85.102,00	95.315,93	
1999	1		383.468,91			33,3	264.885,03	11.504,88		276.389,91	107.079,00	118.583,88	
2000	1		357.904,32			33,3	236.484,49	10.737,83		247.222,32	110.682,00	121.419,83	
2001	1		357.904,32			33,3	225.737,47	10.737,85		236.475,32	121.429,00	132.166,85	
2002	1		350.000,00			33,3	210.199,49	10.500,51		220.700,00	129.300,00	139.800,51	
2003	1		450.000,00			33,3	256.645,51	13.500,49		270.146,00	179.854,00	193.354,49	
2004	1		100.000,00			33,3	54.057,00	3.000,00		57.057,00	42.943,00	45.943,00	
2005	1		100.000,00			33,3	51.054,00	3.000,00		54.054,00	45.946,00	48.946,00	
2006	1		47.000,00			33,3	22.605,36	1.410,64		24.016,00	22.984,00	24.394,64	
2007	1		50.000,00			33,3	21.700,00	1.503,00		23.203,00	26.797,00	28.300,00	
2008	7		50.000,00			33,3	20.250,00	1.500,00		21.750,00	28.250,00	29.750,00	
2009	7		50.000,00			33,3	18.850,00	1.500,00		20.350,00	29.650,00	31.150,00	
2010	7		50.000,00			33,3	17.250,00	1.500,00		18.750,00	31.250,00	32.750,00	
2011	7		75.644,13			33,3	19.592,50	2.269,63		21.862,13	53.782,00	56.051,63	
2012	7		50.000,00			33,3	15.750,00	1.500,00		17.250,00	32.750,00	34.250,00	
2013	7		50.000,00			33,3	12.750,00	1.500,00		14.250,00	35.750,00	37.250,00	
2014	7		120.000,00			33,3	32.343,43	3.600,57		35.944,00	84.056,00	87.656,57	
2014	7		50.000,00			33,3	11.250,00	1.500,00		12.750,00	37.250,00	38.750,00	
2015	7		50.000,00			33,3	9.750,00	1.500,00		11.250,00	38.750,00	40.250,00	
2015	7		30.600,00			33,3	9.899,47	918,53		10.818,00	19.782,00	20.700,53	
2016	7		50.000,00			33,3	7.500,00	1.500,00		9.000,00	41.000,00	42.500,00	
2017	7		50.000,00			33,3	7.500,48	1.500,52		9.001,00	40.999,00	42.499,52	
2018	7		50.000,00			33,3	5.250,00	1.500,00		6.750,00	43.250,00	44.750,00	
2019	7		50.000,00			33,3	3.750,00	1.500,00		5.250,00	44.750,00	46.250,00	
2020	7		463.566,21			33,3	22.799,76	13.908,45		36.708,21	426.858,00	440.766,45	
2021	7		116.071,00			33,3	494,57	3.482,43		3.977,00	112.094,00	115.576,43	
2022	7			469.416,60		33,3		1.174,60		1.174,60	468.242,00	0,00	
			4.597.851,20	469.416,60	0,00		5.067.267,80	2.354.650,25	139.202,55	0,00	2.493.852,80	2.573.415,00	2.243.200,95

1 = volle Auflösung

2 = halbe Auflösung

Beratungsbericht zum Jahresabschluss
für das Abwasserwerk
der Stadt Pegnitz

2022

1. Auftrag

Aufgrund Ihres Auftrags führte unser Prüfer Herr StB Dipl.-Kfm. A. Eckl die Beratung bei der Erstellung des Jahresabschlusses 2022 durch.

Die Beratung erfolgte auf der Grundlage der Konten der doppelten kaufmännischen Buchhaltung. Ergänzende Auskünfte erteilten in zuvorkommender Weise Herr Kroher und Herr Müller.

Die Arbeiten erfolgten mit der berufsüblichen Sorgfalt. Eine eingehende Überprüfung der Wertansätze erfolgte nicht.

Art und Umfang unserer Beratung richten sich auftragsgemäß nach den gesetzlichen Vorgaben (HGB, EBV).

Unser Beratungsauftrag umfasst danach sämtliche Tätigkeiten, die erforderlich sind, um auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen die gesetzlich vorgeschriebene Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung zu entwickeln.

Wir haben die uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise nach unserem Ermessen durch Befragungen und analytische Beurteilungen auf ihre Plausibilität hin beurteilt, um mit einer gewissen Sicherheit ausschließen zu können, dass diese nicht ordnungsgemäß sind.

Auftragsgemäß beraten wir bei der Führung des Anlagenverzeichnisses zur Ermittlung der Abschreibungen und der Wertentwicklung der Anlagengegenstände.

2. Auftragsdurchführung

Wir haben den Auftrag vom 19.12.2023 bis 21.12.2023 vor Ort und in Heimarbeit durchgeführt.

Ausgangspunkt des Auftrags war der Jahresabschluss zum 31.12.2021 (Beratungsbericht vom 13.01.2023).

Die Beratung zum Jahresabschluss erfolgte unter Beachtung der hierfür geltenden gesetzlichen Vorschriften des Handelsrechts einschließlich der ergänzenden Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung.

Als Unterlagen dienten uns die Buchhaltungsunterlagen, die vollständigen Belege sowie das Akten- und Schriftgut der Stadt Pegnitz.

Nach Rücksprache mit der Stadt haben wir als wesentliche Bewertungsgrundlagen gewählt:

- Passivierung der BKZ oder Absetzung von den AHK
- Bildung von Jahressammelposten oder Abschreibung von GwG
- Nutzungsdauern des Anlagevermögens gemäß amtlicher Afa-Tabellen
- Auflösung der BKZ nach Nutzungsdauer der bezuschussten Anlagen
- PWB

Alle von uns erbetenen Auskünfte, Aufklärungen und Nachweise sind uns von Werkleiter Kroher sowie den zur Auskunft benannten Mitarbeitern der Verwaltung bereitwillig erbracht worden.

Ergänzend hierzu hat uns der Werkleiter in der Vollständigkeitserklärung schriftlich bestätigt, dass in der Buchführung alle für die Abschlussberatung relevanten Konten der Buchführung des Eigenbetriebes vollständig enthalten sind und alle erforderlichen Angaben für die Abschlussberatung gemacht worden sind.

Art, Umfang und Ergebnis der von uns durchgeführten Arbeiten sind, soweit nicht in diesem Beratungsbericht dokumentiert, in unseren Arbeitspapieren festgehalten. Die Unterlagen über die Beratung zum Jahresabschluss haben wir dem Auftraggeber ausgehändigt.

Die Buchhaltung des Eigenbetriebs erfolgt doppelt kaufmännisch durch die eigene EDV unter Verwendung eines Programms der Firma Datev, Nürnberg.

Mit der Führung des Inventars sowie sonstiger Bestandsnachweise wurden wir über die Beratung zur Führung des Anlagennachweises hinaus nicht betraut.

3. Beschlussvorschlag für den Stadtrat:

Der Jahresabschluss 2022 wird mit einer Bilanzsumme von 35.533.864,69 Euro und einem Jahresverlust in Höhe von -582.925,94 Euro festgestellt.

Der Verlust 2022 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Die Jahresverluste 2012 bis 2017 in Höhe von insgesamt 1.171.795,57 € werden aus der Allgemeinen Rücklage ausgeglichen.

Pegnitz, 21.12.2023

Bayerischer Kommunalen Prüfungsverband

(StB Dipl.-Kfm. A. Eckl)

Beratungsvermerk

Bescheinigung des Bayerischen Kommunalen Prüfungsverbandes über die Beratung zum Jahresabschluss 2022

An den Eigenbetrieb "Abwasserwerk Pegnitz"

Wir haben auftragsgemäß eine Beratung zum beigefügten Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang der städtischen Abwasserentsorgung für das Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 unter Beachtung der gesetzlichen Grundlagen durchgeführt.

Grundlage für die Beratung waren die uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft, wohl aber auf Plausibilität beurteilt haben, sowie die uns erteilten Auskünfte.

Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den gesetzlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung des gesetzlichen Vertreters des Eigenbetriebs.

Zur Beurteilung der Plausibilität der uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise haben wir Befragungen und analytische Beurteilungen vorgenommen, um mit einer gewissen Sicherheit ausschließen zu können, dass diese nicht ordnungsgemäß sind. Hierbei sind uns keine Umstände bekannt geworden, die gegen die Ordnungsmäßigkeit der uns vorgelegten Unterlagen sprechen.

Pegnitz, 21.12.2023

Bayerischer Kommunaler Prüfungsverband

(StB Dipl.-Kfm. A. Eckl)

Grundlagen

1. Rechtliche Verhältnisse

Unternehmen, Sitz	Städtische Abwasserentsorgung der Stadt Pegnitz
Rechtsform	Eigenbetrieb
Unternehmensgegenstand	öffentliche Abwasserentsorgung
Organe	1. Bürgermeister, Stadtrat, Werkleiter, Werkausschuss
Vertretung / Geschäftsführung	Werkleiter
Organbeschlüsse	Stadtrat, Verwaltungsausschuss
Rechtsverhältnisse mit d. Abnehmern	öffentlich-rechtlich

2. Verträge von besonderer Bedeutung

keine

3. Angaben zum Personal

8 tariflich Beschäftigte, anteilige Zuordnung zweier Beamter

4. Angaben zu Beteiligungen

keine

Übersicht über erforderliche Unterlagen:

- Sachkonten
- Belege
- Summen- und Saldenliste
- Zins- und Tilgungszahlungen der zugeordneten Darlehen
- Personalangaben: Stundenstatistiken, Urlaubs- und Überstundenüberträge
- Anlagenabgänge
- Vorjahresabschluss
- Beschlüsse der Gremien die Betriebe gewerblicher Art betreffend

Abwasserentsorgung:

- Statistik zur Verbrauchsgebührenabrechnung
- Resteliste inklusive Nachweis über Erlässe, Niederschlagungen
- Einzelabrechnung der Verbrauchsgebühren der Großabnehmer
- Technischer Jahresbericht
- Gebührenkalkulation bzw. Information über Gebührenanpassung

[Befragung zu Beratungsbeginn](#)

[Vollständigkeitserklärung](#)